

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **11 (1924)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aus dem Inhalt der letzten Nummer

- I. *Moderne Architektur und Innendekoration*: Das Landhaus „Castelen“ bei Augst. (10 Abb., 3 Pläne.)
- II. *Moderne Malerei*: Plakate von Otto Baumberger im Zürcher „Helmhaus“. (3 Abb.)
- III. *Modernes Kunstgewerbe*: Bucheinbände von Mitgliedern des S. W. B. (9 Abb.)
- IV. *Altes Kunstgewerbe*: Einband für Jean Grolier. (1 Abb.)
- V. *Gotische Architektur*: Mont-Saint-Michel. (2 Abb., Text von Guy de Maupassant.)
- VI. *Moderne Graphik*: Zeichnung von F. Bernhard. (1 Abb.)

*

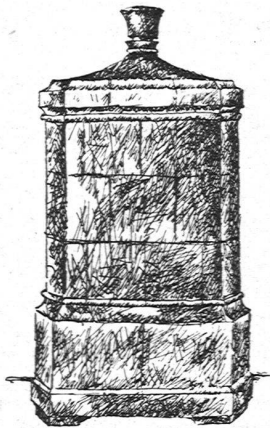
Zur vorliegenden Nummer

Es sei hier vermerkt, dass eine erste westschweizerische Sondernummer des „Werk“ im April 1923 (X. Jahrgang, Nr. VI) erschienen ist, mit Aufsätzen über die Fresken von Charles Clément in der Dorfkirche von Arnex sur Orbe, über zwei Genfer Innenräume und über das neue Bundesgerichtsgebäude in Lausanne.

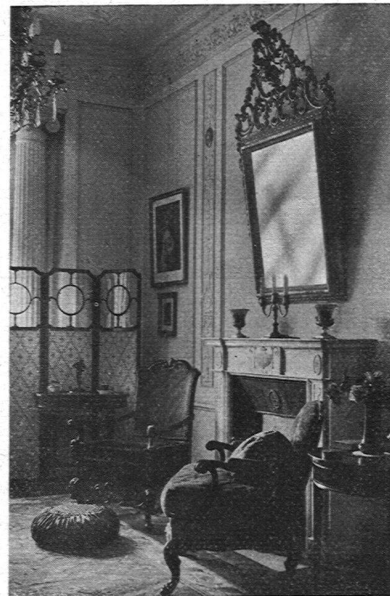
*

Die nächste Nummer

bringt aus dem Gebiete der Architektur die Publikation der neuen *landwirtschaftlichen Schule in Langenthal* und des *Gemeindehauses in Embrach*, aus dem Gebiete des Kunstgewerbes einen grössern Aufsatz über *Stickereien und Spitzen* etc.



GANZ & CIE.
Kachelofenfabrik
EMBRACH (ZÜRICH)
liefern Oefen aller Art



J. Keller & Co.
Möbelfabrik

Peterstrasse

Zürich

Ermässigung des Abonnements und Gabe an die Abonnenten.

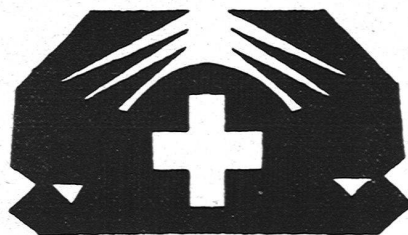
Auf Grund einer Vereinbarung zwischen dem Verlag des «Werk» einerseits und dem Schweizerischen Ingenieur- und Architektenverein und dem Schweizerischen Baumeisterverband andererseits erhalten die Mitglieder dieser beiden Korporationen das «Werk» ab 1. Januar 1924 zu dem ermässigten Preise von Fr. 18.— (statt Fr. 24.—), gleich wie die Mitglieder des B. S. A. und S. W. B.

*

Auf Beginn des neuen Jahres hat der Verlag allen bisherigen Abonnenten ein schönes Tiefdruckbild überreicht und sie zugleich eingeladen, ihm die Adressen von Interessenten für unsere Zeitschrift bekannt zu geben. Jeder Abonnent, der einen neuen Abonnenten wirbt, erhält ein ähnliches wie das überreichte Bild fertig gerahmt, als Geschenk.

Diese Einladung hat uns bereits eine Reihe neuer Abonnenten und wertvoller Adressen von Interessenten zugeführt. Wir danken auf diesem Wege allen denen, die unsere Aufforderung beantwortet haben und bitten unsere Abonnenten, uns auch weiterhin in dieser Art bei der Verbreitung der Zeitschrift zu helfen. Nach wie vor überreichen wir für jeden neu gewonnenen Abonnenten ein schön gerahmtes Bild.

DER VERLAG DES „WERK“



SCHWEIZER MUSTERMESSE BASEL

17.–27. Mai 1924

SCHLUSS FÜR ANMELDUNGEN 15. FEBRUAR 1924

Auskunft durch Messebureau, Basel, Gerbergasse 30

ZENTRALHEIZUNGEN

SANITÄRE ANLAGEN · WARMWASSER-VERSORGUNGEN

SCHAFFHAUSEN
Tel. 271

UEHLINGER & CO.

ZÜRICH
Tel. H. 9043

Kittlose Verglasungen

mit hydraulisch gepressten Bleibanden für Oberlichter und Shedbauten aller Art, auf Eisen-, Holz- und Betonkonstruktionen, mit Draht- und Rohglas, widerstandsfähig gegen säurehaltige Dämpfe, erstellt

JAKOB SCHERRER, Bleicherweg 26, ZÜRICH 1

Fabrikation von Bleiröhren und Bleiprofilen aller Art / Kataloge und Offerten kostenlos

WETTBEWERBE — CARNET DES CONCOURS

II. Blonay

Nouveau collège (cf. «Das Werk» 1924, n° 1)

Le «Bulletin technique de la Suisse romande», dans son numéro du 2 février 1924, commence la publication des projets de ce concours.

VI. Zürich

Wohnkolonie Beckenhof (siehe «Das Werk» 1924, Heft 1)

Urteil des Preisgerichts: Der 1. Preis und die Bauausführung wird den Herren *Kündig & Oetiker, Architekten B. S. A.*, Zürich, übertragen. Die übrigen eingeladenen Architekten werden ohne Rangfolge gleichmässig entschädigt.

Das zur Ausführung bestimmte Projekt sieht die Erhaltung des alten Beckenhofgutes vor.

IX. Mailand

Internationaler Wettbewerb für Linoleummuster (siehe «Das Werk» 1924, Heft 1)

Ergänzende Mitteilungen: An dem Wettbewerb können italienische und ausländische Architekten, Maler und Graphiker teilnehmen.

Die vorgelegten Werke sollen den in Italien angewendeten Fabrikationsmethoden zur Herstellung des Inlaids entsprechen, und folglich müssen sie folgenden Forderungen genügen:

a) Die Wiederholungsabstände der Entwürfe, deren konstruktive Elemente sich wiederholen, sollen 50, 100, 250 oder 500 mm betragen;

<p>Das Ideal aller Gerüste (ohne Stangen) ist das</p> <p>BLITZ-GERÜST</p> <p>Grosse Vorteile gegenüber allen Konkurrenzsystemen bei Neu- u. Umbauten, Renovationen.</p> <p>MIETWEISE ERSTELLUNG für Maurer; Steinhauer; Spengler; Malerarbeiten u. s. w. durch:</p>	 <p>3500 kg.</p>	<p>GERÜSTGESELLSCHAFT A-G. ZÜRICH 7 STEINWIESSTR. 86 TELEPHON: HOTT. 2134 + TELEGR. ADR.: BLITZ-GRÜST und durch folgende Baugeschäfte:</p>	
		<p>Zürich: Fietz & Leuthold A-G. Zürich: Fr. Erismann, Jng. Winterthur: J. Häring Andelfingen: Landolt-Frey Bern: Riesen & Co. Luzern: E. Berger Bubikon: A. Oetiker Basel: Eug. Berli Glarus: Rud. Stüssy-Aebly</p>	<p>Genf: Ed. Cuénod S. A. Neuhäusen: Jos. Albrecht Herisau: Joh. Müller St. Gallen: Sigrist, Merz & Co. Olten: Otto Ehrensperger Rheinfelden: F. Schär Solothurn: F. Valli Biel: Otto Wyss</p>

MAX ULRICH
ZÜRICH · NIEDERDORFSTR. 20



SPEZIALGESCHÄFT FÜR FEINE BAUBESCHLÄGE

Amerikanische Sicherheitsschlösser und Türschliesser



GEORG STREIFF & CO.
WINTERTHUR

BAUMATERIALIEN

SPEZIALGESCHÄFT FÜR KERAMISCHE BODEN- u. WANDBELÄGE